

STUBAI® HELMETS



CE



EN 12492

HELM FÜR KLETTERN UND BERGSTEIGEN,
HOHENARBEIT, RETTUNG

HELMET FOR CLIMBING AND MOUNTAINEERING,
WORK AT HEIGHT, RESCUE

CASCO PER ALPINISMO E ARRAMPICATA,
LAVORI IN QUOTA, SOCCORSO

CASQUE POUR L'ESCALADE ET L'ALPINISME,
LES TRAVAUX EN HAUTEUR, LES SECOURS

CASCO PARA ESCALADA Y ALPINISMO,
TRABAJOS EN ALTURA, RESCATE

EN 397

INDUSTRIESCHUTZHELM

HELMET FOR INDUSTRIAL USE

CASCO PER USO INDUSTRIALE

CASQUE POUR L'INDUSTRIE

CASCO PARA INDUSTRIA



www.stubai-sports.com

Kletternsport-/Bergsport-/Rettungshelm, Helm für Arbeiten in großen Höhen (EN 12492).

Schutzhelm für Industriearbeit (EN 397).

ANWENDUNGSBEREICHE

Helm EN 12492: Helm speziell gefertigt für Berg- und Kletternsport, zum Rettungseinsatz und für Arbeiten in großer Höhe. Der Kinnriemen hat eine Widerstandskraft von 50 daN.

Helm EN 397: Helm gefertigt zur ausschließlich industriellen Nutzung. Der Kinnriemen hat eine Widerstandskraft von 15 daN bis 25 daN (wie verordnet von Norm EN 397).

GEBRAUCHSANWEISUNG

Dieses Produkt ist eine persönliche Schutzausrüstung. Vor Gebrauch des Produkts müssen die nachstehenden Angaben gelesen und verstanden werden. Lesen Sie aufmerksam die folgende Gebrauchsanweisung und befolgen Sie die Angaben. Dieses Produkt dient ausdrücklich dem Gebrauch im Berg- und Kletternsport, Arbeiten in großer Höhe und Tiefe und in der Industriearbeit (EN 397). Der Einsatz unserer Produkte entbindet den Nutzer nicht von seiner persönlichen Verantwortung für die damit verbundene Risiken. Die (sportliche oder industrielle) Ausübung von Tätigkeiten in der Höhe ist mit großen Risiken und Gefahren für den Kopf verbunden. Unfälle können nicht vollständig ausgeschlossen werden. Um größtmögliche Sicherheit garantieren zu können, ist es notwendig den gültigen Normen entsprechende Ausrüstung zu benutzen und diese richtig anzuwenden.

Die folgende Gebrauchsanweisung ist wichtig um unsere Produkte richtig anwenden zu können. Sie kann jedoch niemals Erfahrung, Eigenverantwortung und Gewissenhaftigkeit des einzelnen Nutzers ersetzen. Dieser muss sich über die mit Tätigkeit im Berg- und Kletternsport, Arbeiten in der Höhe und industrieller Arbeit verbundenen Risiken bewusst sein und selbst das befolgen der Angaben dieser Betriebsanweisung entbinden nicht von der eigenen Verantwortung für die möglichen Risiken. Die Anwendung ist nur für ausgebildete und erfahrene Personen, oder unter Führung und Beaufsichtigung eines Experten zulässig. Der Hersteller oder Distributor lehnt jegliche Verantwortung für den unpassenden oder falschen Gebrauch des Produkts ab. Der Gebrauch unterliegt ausschließlich der Verantwortung des Nutzers. Im Falle der Anwendung des Produkts beim Rettungseinsatz oder als persönliche Schutzausrüstung wird empfohlen, die national gültigen Normen und Anordnungen zu beachten.

REGULIERUNG UND ANPASSUNG

Um einen sicheren Schutz garantieren zu können, muss dieser Helm der Größe des Kopfes des Nutzers angepasst werden. Der Helm muss dem Kopf so angepasst werden, dass er nicht verrutschen oder verrücken kann, sobald der Kinnriemen geschlossen und der Regler dem genauen Kopfmfang entsprechend eingestellt ist. Nur so garantiert der Helm den größtmöglichen Schutz. Eine optimale und sichere Positionierung auf dem Kopf kann nur gewährleistet werden, wenn der Kinnriemen so geschlossen ist, dass alle Bänder gespannt sind, und der Helm den Kopfmfang genau angepasst ist. Die Kinnriemen dürfen die Ohren nicht bedrücken und die Schnalle muss unter dem Kinn sein. Der geschlossene Kinnriemen darf keinerlei Druck auf den Kehlkopf ausüben. Der Helm muss immer horizontal auf dem Kopf aufliegen, so dass auch die Stirn geschützt ist.

1. Setzen Sie den Helm so auf, dass die hintere Größenverstellung geöffnet ist.
2. Schließen Sie die Vorrichtung zur Größenverstellung, indem Sie an dem hinteren Einstellrad drehen.
3. Schließen Sie die Schnalle des Kinnriemens. Beim Schließen muss ein Klicken zu hören sein. Ziehen Sie am Kinnriemen, um dessen korrekte Schließung zu überprüfen.
4. Stellen Sie den Kinnriemen auf Ihre Größe ein.
5. Überprüfen Sie die korrekte Positionierung des Helms und die korrekte Schließung der Vorrichtungen (Schnalle und hintere Größenregulierung). Der korrekt aufgesetzte Helm darf nicht auf dem Kopf verrückbar sein. Je besser der Helm eingestellt ist, desto besser kann er Sicherheit gewährleisten.

ÜBERPRÜFUNG VOR DEM GEBRAUCH

Vor jedem Gebrauch muss der Zustand der Schutzhülle und des Befestigungssystems überprüft werden. Überprüfen Sie den Zustand des Kinnriemens und der Nähte. Überprüfen Sie die korrekte Funktion der Größenverstellung und der Schließschnalle des Kinnriemens.

ÄNDERUNGEN AN DEN ORIGINALBESTANDTEILEN

Die eventuelle Veränderung oder Entfernung der Originalteile des Produkts kann sein Sicherheitsvermögen einschränken. Es wird dringend empfohlen das Zubehör nicht zu verändern oder zu entfernen, um andere Teile hinzuzufügen, wenn dies nicht ausdrücklich

schriftlich vom Hersteller empfohlen oder genehmigt wird. Farben, Lösungsmittel, Kleber oder Aufkleber dürfen nur in Übereinstimmung mit den vom Hersteller gemachten Angaben angebracht werden.

Achtung! Die Produkte dürfen nicht schädigenden Bedingungen oder fehlerhafter Behandlung ausgesetzt werden. Vermeiden Sie den Kontakt mit scharfen oder aggressiven Substanzen (wie zum Beispiel Säuren, Basen, Lösungsmitteln, Olen, aggressiven Reinigungsmittel). Setzen Sie den Helm nicht hohen Temperaturen aus, zum Beispiel im Innern eines in der Sonne geparkten Autos. Vermeiden Sie Kontakt mit Wärmequellen oder Funken (z.B. offenes Lagerfeuer, Funken beim Schweißen). Setzen Sie sich nicht auf den Helm und drücken Sie den Helm nicht übermäßig in seinem Transportbehältnis (z. B. Tasche, Beutel, Rucksack). Vermeiden Sie den Kontakt mit spitzen oder scharfen Gegenständen. Vermeiden Sie es, den Helm fallen zu lassen.

GEBRAUCHSTEMPERATUR

Die ständige Gebrauchstemperatur des Produkts (im trockenen Zustand) reicht von ca. -20°C bis ca. +35°C für den Sporthelm (EN 12492) und von ca. -10°C bis ca. +50°C für den Schutzhelm für Industriearbeit (EN 397).

HALTBARKEIT UND ERSATZ

Die Haltbarkeit des Produkts hängt von Art und Häufigkeit des Gebrauchs sowie von externen Faktoren ab.

Der Helm ist, auch wenn er nicht verwendet wird, einer gewissen Alterung ausgesetzt, die hauptsächlich durch ultraviolette Strahlung und Wettereinflüsse hervorgerufen wird. Die Restlebensdauer eines Helmes kann durch ein bestimmtes Ereignis bereits ab der ersten Benutzung auf 0 [null] herabgesetzt werden (z. B. Beschädigung der Helmschale).

Maximale Haltbarkeit des Produkts bei idealer Lagerung und bei Nicht-Verwendung: 10 Jahre ab Herstellungsdatum.

NORMALER GEBRAUCH

Verwendbarkeit bei normalem und korrektem Gebrauch, ohne offensichtliche Spuren von Verschleiß und unter idealen Lagerbedingungen: 7 Jahre ab Tag der ersten Inbetriebnahme.

SEHR HÄUFIGER GEBRAUCH ODER GEBRAUCH UNTER EXTREMEN BEDINGUNGEN

Wenn das Produkt unter extremen Bedingungen gebraucht wird, wie zum Beispiel bei sehr hohen/niedrigen Temperaturen oder in Kontakt mit Meerwasser oder wenn es häufig Schlägen und Stoßen durch herabfallende Steine oder Eiszücke ausgesetzt ist und viele Kratzer auftreten, können bereits nach kurzer Zeit die Sicherheitsmerkmale so sehr eingeschränkt sein, dass das Austauschen des Produkts unvermeidlich ist.

Dieser Helm ist dazu entworfen, Energie in Folge eines Aufpralls abzufangen. Die Absorption erfolgt durch das teilweise Zerbrechen oder die Beschädigung der Helmschale oder des Inneren des Helms. In Folge eines schweren Aufpralls (z. B. Schlag, Steinschlag, Aufschlagen von Eisbrocken, herabfallendes Werkzeug) muss der Helm ersetzt werden, auch wenn er keine sichtbaren Schäden aufweist. Das gleiche gilt, wenn der Helm tiefe Kratzer aufweist oder in Kontakt mit Chemikalien gekommen ist.

REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG UND KONTROLLE (FÜR DIE HELME FÜR INDUSTRIEARBEIT EN 397)

Zusätzlich zur regelmäßigen Kontrolle vor jedem Gebrauch muss der Helm, gemäß den Regeln der EN 397, mindestens aber einmal im Jahr einer gründlichen Prüfung seitens des Herstellers, einer kompetenten Person oder einer berechtigten Körperschaft unterzogen werden und so notwendig, eine entsprechende Wartung erhalten. Unter anderem muss auch die Lesbarkeit der Informationen auf dem Label des Produkts überprüfbar sein, weshalb empfohlen wird, Etiketten und Markenzeichen nicht zu entfernen. Die Ergebnisse der Prüfung müssen auf einem Blatt mit folgenden Angaben vermerkt werden: Produkt, Name des Modells, Name des Herstellers, Trimester/Jahr der Herstellung, Datum des Erstgebrauchs, Datum der Prüfung, Schäden und/oder Anmerkungen, Name und Unterschrift des Prüfers. Nach Ablauf der Nutzungsfrist von 5 Jahren kann das Produkt nicht länger zum individuellen Personenschutz eingesetzt werden.

LAGERUNG UND TRANSPORT

Lagern Sie das Produkt an einem kühlen und trockenen Ort mit 5 bis 35 °C. Raumtemperatur, wo es nicht Sonneneinstrahlung oder chemischen Produkten ausgesetzt ist. Lagern Sie das Produkt ohne es mechanischen Belastungen wie Quetschung, Druck oder Zug auszusetzen. Schützen Sie das Produkt während des Transports vor direkter Sonneneinstrahlung, chemischen Produkten, Schmutz und mechanischen Schäden. Verwenden Sie hierzu einen Schutzhut oder die hierfür bestimmten Schutz- und Transportbehälter.

REINIGUNG

Reinigen Sie das verschmutzte Produkt mit lauwarmem Wasser (falls nötig auch mit neutraler Seife). Gut mit klarem Wasser

abwaschen. Trocknen Sie das Produkt nie in einem Trockner oder nahe an Heizkörpern oder sonstigen künstlichen Wärmequellen (z. B. Heißlufttrockner, offenes Feuer, Heizkörper, Elektroheizung ...) sondern ausschließlich bei Raumtemperatur. Wenn es nötig ist, können auch nicht-halogene im gewöhnlichen Handel erhältliche Desinfektionsmittel verwendet werden.

GARANTIE

2 Jahre gegen Material- oder Herstellungsdefekte. Von der Garantie ausgeschlossen sind der normale Gebrauch, Oxidation, mangelnde Pflege und von den für diesen Helm vorgesehenen Zwecken abweichender Gebrauch.

Zuständige Körperschaft für die EU-Beurkundigung: C.S.I. Spa. Milano, Italia, n° 0497.

GB

Climbing/mountain climbing/rescue/working at heights helmets (EN 12492).

Industry safety helmets (EN 397).

FIELD OF APPLICATION

EN 12492 helmets: helmet specifically designed for mountain climbing, rock climbing, rescue and working at heights. The chin strap has a 50 daN resistance.

EN 397 helmets: helmets specifically designed for industrial use. The resistance of the chin strap is between 15 and 25 daN (as required by EN 397 regulation).

INSTRUCTIONS FOR USE

This product is part of personal safety equipment. Read the above documentation carefully before using the product. Be careful to read and observe the following instructions for use. This product is specifically designed for mountain climbing, climbing, working at heights, underground works, and industrial use (EN 397) and it does not exempt the user from personal liability for the related risks.

Activities carried out at heights (either sports

or industrial) involve serious risks and danger for the head. Injuries cannot be ruled out completely. In order to guarantee the highest level of safety during such activities, it is necessary to use equipment in compliance with the current regulations and to use it properly. The following instructions for use are important in order to ensure correct use. However, they cannot replace experience, personal liability and awareness of individual users concerning the risks related to climbing, mountain climbing, working at heights and industrial work, such instructions do not exempt from personal liability due to the related risks. Use is only permitted to trained and skilled people or under the supervision of an expert. The producer denies liability for improper and/or incorrect use of the product. Liability and risk rest entirely with the user. In the case of use in rescue or PPE operations, it is highly recommended to observe national regulations on the matter.

ADJUSTMENT

In order to assure a safe protection, this helmet must be adjusted to fit the user's head dimensions. The helmet must be adjusted to fit the head properly so that it does not rock side to side or move when the chin strap is locked and the slider is in the correct position based on the head perimeter. The helmet will only offer the highest level of protection if this adjustment is done correctly. A perfect and safe adjustment on the head is guaranteed only if the chin strap is locked and tightened and with a correct adjustment to the cranial perimeter. The straps must not cover the ears and the buckle must not touch the chin. The locked chin strap must not exert pressure on the larynx. The helmet must be adjusted on the head always in a horizontal position so that it protects the forehead as well.

1. Wear the helmet with the back size adjust system open.
2. Lock the size adjust system by rotating the back wheel.
3. Lock the chin strap buckle. A locking "click" must be heard. Tighten the strap so that the buckle is properly locked.
4. Adjust the chin strap.
5. Check the correct position of the helmet and the correct locking of the systems (buckle and back size adjust system). If the helmet is worn correctly, it must not move or rock side to side. The better the helmet adjustment, the higher the level of safety.

CHECK BEFORE USE

Before use, check the state of the shell and harness system, check the state of the chin strap and stitching. Check if the size adjustment system and chin strap buckle work properly.

CHANGES TO ORIGINAL COMPONENTS

The possible change or removal of original components of the product can limit its safety features. It is highly recommended that no modifications or adjustments are made to the equipment to add further components unless explicitly advised so by the manufacturer in writing. Apply colours, solvents, glue or sticky labels only if they comply with the information provided by the manufacturer.

Warning! The products must not be exposed to dangerous conditions and improper treatments. Avoid contact with corrosive or aggressive substances (such as: acids, bases, flux for welding, oils, detergents). Avoid exposure to high temperatures, for instance by leaving the helmet inside a vehicle exposed to sunlight. Avoid contact with heat or sparks.

Do not sit on the helmet and do not compress the helmet in a sack. Avoid contact with sharp objects. Avoid letting the helmet fall.

TEMPERATURE OF USE

The product (dry state) may be used permanently in the temperature range of -20°C to +35°C for mountain climbing helmets (EN 12492) and from about -10°C to +50°C for safety helmets for industry (EN 397).

DURATION AND REPLACEMENT

The duration of the product depends on the typology and frequency of use and as well as on external factors. Although not used, the helmet is subject to ageing due to the intensity of UV rays and weather conditions.

Maximum duration of the product under optimal storage conditions and if not used: 10 years.

NORMAL USE

Duration in case of normal and proper use, without evident wear marks and under optimal storage conditions: 7 years.

VERY FREQUENT USE OR UNDER EXTREME CONDITIONS

If the product is used under extreme conditions, very high or very low temperatures, sea water, or if exposed to frequent blows and shocks due to the fall of stones/ice and if it presents many scratches, its safety features could be reduced even after a brief period of use so that the product should be replaced.

This helmet is designed to absorb the energy after an impact. The absorption of the blow occurs through the partial breaking or damaging of the shell or the internal part of the helmet. After a strong impact (blow, fall of stones or ice) the helmet must be replaced even if it does not present visible damages. The same applies in the case of deep scratches or if the product gets into contact with chemicals.

PERIODICAL CHECKS (FOR INDUSTRIAL HELMETS EN397)

Apart from checks before use, the helmet must undergo a thorough check when required and needed or at least once a year by the manufacturer, by an expert or by an authorized control authority, and must undergo maintenance, when required or needed. The legibility of the product marking must also be checked and in order to do so it is recommended not to remove labels or marking. The results of the checks must be registered on a form indicating: product, model name, manufacturer name, quarter/year of production, date of first use, date of checks, faults and /or observations, name and signature of inspector.

Once the 5 year period of use has passed, the PPE product must not be used anymore.

STORAGE AND TRANSPORTATION

Store the product in a dry and cool place, not exposed to sunlight, chemicals and at a temperature between 5 and 35 °C. Store the product without exposing it to mechanical fatigue originating from crushing, pressure or traction. During transportation protect the product from direct sunlight, chemicals, dirt and mechanical damages.

Use a protective bag or special containers for safe-keeping and transportation.

CLEANING

Clean dirty products in warm water (if needed, also with neutral soap). Rinse thoroughly with water. Never dry the product in a dryer or near heaters and radiators but at room temperature. If needed, use also available non-halogen disinfectants.

WARRANTY

Two years against material or manufacturing faults. Normal wear, oxidation, changes, bad preservation and different uses are excluded from warranty.

Organization appointed to carry out the certification: CE: C.S.I. Spa. Milan, Italy, n. 0497.

Caschi per arrampicata/alpinismo/soccorso/lavori in quota (EN 12492).

Caschi di protezione per l'industria (EN 397).

CAMPO DI APPLICAZIONE

Caschi EN 12492: casco realizzato appositamente per l'attività di alpinismo ed arrampicata per il soccorso e per lavori in altezza. Il sottogola ha una resistenza di 50 daN.

Caschi EN 397: casco realizzato esclusivamente per l'uso industriale. La resistenza del sottogola è compresa tra 15 daN e 25 daN [requisito della norma EN 397].

INDICAZIONI PER L'USO

Questo prodotto fa parte dell'equipaggiamento di protezione personale. Prima di utilizzare il prodotto la suddetta documentazione va letta e capita. Leggere ed osservare attentamente le seguenti indicazioni per l'uso. Questo prodotto è realizzato appositamente per l'attività di alpinismo, arrampicata, per i lavori in altezza ed in profondità e per l'uso industriale (EN 397) e non dispensa l'utilizzatore dalla responsabilità personale per i rischi connessi. La pratica delle attività in altezza (sportive o industriali) comportano gravi rischi e pericoli per la testa. Gli infurtini non possono essere del tutto esclusi. Per garantire il massimo della sicurezza possibile durante tali attività è necessario ricorrere ad attrezzi conformi alle norme vigenti ed utilizzarli correttamente.

Le seguenti indicazioni per l'uso sono importanti per garantire un utilizzo corretto. Esse non potranno tuttavia mai sostituire l'esperienza, la responsabilità propria e la consapevolezza di ciascun utilizzatore circa i rischi inerenti l'attività di alpinismo, arrampicata, i lavori in altezza e industriale e tali indicazioni non dispensano dalla responsabilità personale per i rischi connessi. L'uso è consentito esclusivamente a persone addestrate ed esperte oppure sotto la guida e la sorveglianza di un esperto. Il produttore declina ogni responsabilità per uso improprio e/o scorretto del prodotto. L'uso è interamente sotto la responsabilità e a rischio dell'utilizzatore. Nel caso questo prodotto venga utilizzato per operazioni di salvataggio o come DPI, raccomandiamo di osservare le norme e le disposizioni nazionali vigenti in materia.

REGOLAZIONE ED ADATTAMENTO

Per assicurare una protezione sicura, questo casco deve essere adattato alle dimensioni della testa di chi l'usa. Il casco deve essere adattato alla testa in modo tale che non possa scivolare o spostarsi quando il sottogola è chiuso e il regolatore è posto nella esatta posizione in base alla circonferenza della testa. Solo così il casco garantisce la massima protezione possibile. Una perfetta e sicura sistemazione in testa è garantita solo con il sottogola chiuso, con tutti i nastri del sottogola ben tesi ed un corretto adattamento alla circonferenza cranica. In nastri del sottogola non devono coprire le orecchie e la fibbia non deve poggiare sul mento. Il sottogola chiuso non deve esercitare alcuna pressione sulla laringe. Il casco va sistemato in testa sempre in posizione orizzontale in modo da proteggere anche la fronte.

1. Indossare il casco con il sistema posteriore di regolazione taglia aperto.
2. Chiudere il sistema di regolazione taglia ruotando la rotella posteriore.
3. Chiudere la fibbia del sottogola. Si deve sentire un click di chiusura. Tirare il sottogola in modo da verificare l'effettiva chiusura della fibbia.
4. Regolare il sottogola.
5. Verificare la corretta posizione del casco e la corretta chiusura dei sistemi (fibbia e regolatore taglia posteriore). Il casco correttamente indossato non deve spostarsi in modo evidente dalla posizione sulla testa. Migliore è la regolazione del casco maggiore è la sicurezza.

CONTROLLO PRIMA DELL'UTILIZZO

Prima di ogni utilizzo verificare lo stato della calotta e del sistema di fissaggio, verificare lo stato del nastro del sottogola e delle cuciture. Verificare il corretto funzionamento del sistema di regolazione taglia e della fibbia del sottogola.

MODIFICHE AI COMPONENTI ORIGINALI

L'eventuale modifica o rimozione di componenti originali del prodotto può limitarne le caratteristiche di sicurezza. Si raccomanda assolutamente di non modificare o adeguare l'attrezzatura per aggiungervi altri componenti se non esplicitamente consigliati per iscritto dal fabbricante. Applicare colori, solventi, colle o etichette adesive solo in conformità alle indicazioni fornite dal fabbricante.

Attenzione! I prodotti non vanno esposti a condizioni dannose e trattamenti errati. Evitare per il contatto con sostanze corrosive e aggressive (come ad esempio:acidi, basi, lussanti per saldatura, oli, detergenti).Evitare l'esposizione alle alte

temperature, per esempio lasciando il casco all'interno di un veicolo esposto al sole. Evitare il contatto con fonti di calore o scintille.

Non sedersi sopra il casco e non comprimerlo il casco in modo eccessivo in un sacco. Evitare il contatto con oggetti appuntiti e/o taglienti. Evitare di fare cadere il casco.

TEMPERATURA D'UTILIZZO

La temperatura di uso permanente del prodotto (allo stato secco) va da circa -20°C a +35°C per i caschi da alpinismo (EN 12492) e da circa -10°C a +50°C per i caschi di protezione per l'industria (EN 397).

DURATA E SOSTITUZIONE

La durata di vita del prodotto dipende sostanzialmente dalla tipologia e dalla frequenza d'impiego nonché da fattori esterni. Il casco è soggetto, anche se non utilizzato, ad un certo invecchiamento dovuto soprattutto all'intensità dei raggi ultravioletti e agli influssi climatici.

Massima durata di vita del prodotto a condizioni di immagazzinamento ottimali e se non utilizzato: 10 anni.

UTILIZZO NORMALE

Durata di vita in caso di utilizzo normale e corretto, senza tracce evidenti di usura e a condizioni di immagazzinamento ottimali: 7 anni.

UTILIZZO MOLTO FREQUENTE O A CONDIZIONI ESTREME

Se il prodotto viene utilizzato a condizioni estreme, temperate estremamente alte o basse, acqua marina, esposto a frequenti urti e colpi dovuti alla caduta di sassi/ghiaccio e se presenti molti graffi, già dopo un breve periodo di utilizzo le caratteristiche di sicurezza potrebbero essere ridotte a tal punto da dover inevitabilmente sostituire il prodotto.

Questo casco è studiato per assorbire l'energia a seguito di un impatto. L'assorbimento dell'urto avviene tramite la rottura parziale o il danneggiamento della calotta o della parte interna del casco. In seguito ad un forte impatto (urto, caduta di sassi o ghiaccio) il casco va sostituito anche se non presenta dei danni visibili. Lo stesso vale in presenza di graffi profondi o se il prodotto viene a contatto con sostanze chimiche.

VERIFICA E CONTROLLO PERIODICO (PER I CASCHI DA INDUSTRIA EN 397)

Oltre al controllo prima di ogni utilizzo il casco va esaminato attraverso una verifica approfondita quando reputato necessario o almeno una volta all'anno dal fabbricante, da una persona competente oppure da un ente di controllo autorizzato e sottoposto a manutenzione, qualora necessario. Andrà inoltre verificata anche la leggibilità della marcatura del prodotto, a tal fine si raccomanda di non rimuovere etichette e marcature.

I risultati della verifica devono essere registrati su una scheda indicando: prodotto, nome modello, nome fabbricante, trimestre / anno di produzione, data primo utilizzo, data verifica, difetti e/o osservazioni, nome e firma del controllore. Una volta trascorso il periodo di utilizzo di 5 anni, il prodotto DPI non va più usato.

IMMAGAZZINAMENTO E TRASPORTO

Immagazzinare il prodotto in luogo fresco e asciutto, non esposto ai raggi solari, prodotti chimici ed a temperatura compresa tra 5 e 35 °C. Immagazzinare il prodotto senza esporlo a sollecitazioni meccaniche da schiacciamento, pressione o trazione.

Durante il trasporto proteggere il prodotto dai raggi diretti del sole, dalle sostanze chimiche, dallo sporco e dai danneggiamenti meccanici.

Utilizzare a tal fine un sacchetto protettivo oppure appositi contenitori di custodia e di trasporto.

PULIZIA

Pulire i prodotti sporchi in acqua tiepida (se necessario anche con del sapone neutro). Sciacquare bene con acqua.

Non asciugare mai il prodotto in un'asciugatrice oppure vicino a termostofani, bensì a temperatura ambiente. Se necessario si possono usare anche dei disinfettanti non alogeni comunemente disponibili in commercio.

GARANZIA

2 anni contro ogni difetto di materiale o di fabbricazione. Sono esclusi dalla garanzia l'usura normale, l'ossidazione, modifiche, cattiva conservazione, utilizzi diversi da quelli per i quali questo casco è destinato.

Organismo incaricato della certificazione CE: C.S.I. Spa. Milano, Italia, n° 0497.

Casques pour l'escalade/alpinisme/secours/Travaux en hauteur (EN 12492).

Casques de protection pour l'industrie (EN 397).

CHAMPS D'APPLICATION

Casques EN 12492: casques réalisés exclusivement pour les activités d'alpinisme et d'escalade pour le secours et pour les travaux en hauteur. La jugulaire a une résistance de 50 daN.

Casques EN 397: casque réalisé exclusivement pour l'utilisation industrielle. La résistance de la jugulaire est comprise entre 15 daN et 25 daN (exigence de la norme EN 397).

NOTICE D'UTILISATION

Ce produit fait partie de l'équipement de protection personnelle. Avant d'utiliser le produit, la documentation suivante doit être lue et comprise. Lire et observer attentivement le mode d'emploi suivant. Ce produit est réalisé exclusivement pour l'activité d'alpinisme, d'escalade, pour les travaux en hauteur et en profondeur et pour l'utilisation industrielle (EN 397) et il ne dispense pas l'utilisateur de sa propre responsabilité pour les risques induits. La pratique des activités en hauteur (sportives ou industrielles) comportent de graves risques et dangers pour la tête. Les accidents ne peuvent pas être complètement exclus. Pour garantir le maximum de la sécurité possible pendant de telles activités, il faut se servir d'équipements conformes aux normes européennes et les utiliser de façon correcte.

Les instructions suivantes sont importantes pour garantir une utilisation correcte. Celles-ci ne pourront cependant pas remplacer l'expérience, la responsabilité et la conscience de chaque utilisateur quant aux risques liés à l'activité de l'alpinisme, de l'escalade, des travaux en hauteur et industrielle et de telles instructions ne dispensent pas de la responsabilité individuelle pour les risques liés à ces activités. L'utilisation est réservée uniquement aux personnes entraînées et expertes ou bien sous le contrôle et la surveillance d'un expert. Le producteur décline toute responsabilité pour une utilisation inappropriate ou incorrecte du produit. L'utilisation est entièrement sous la responsabilité et aux risques de l'utilisateur. Dans le cas où le produit est utilisé pour des opérations de sauvetage ou comme DPI, nous recommandons de suivre attentivement les normes nationales en vigueur en la matière.

RÉGLAGE ET ADAPTATION

Pour assurer une protection maximum, ce casque doit être adapté aux dimensions de la tête de celui qui le porte. Le casque doit être adapté à la tête de sorte qu'il ne puisse pas glisser ou se déplacer quand la jugulaire est attachée et le régulateur est mis dans la position exacte en fonction du tour de tête. C'est seulement de cette façon que le casque garantit une protection optimale. Une installation parfaite et sûre est garantie seulement avec la jugulaire attachée avec toutes les boucles de la jugulaire bien tendues et une adaptation correcte à la boîte crânienne. Les boucles de la jugulaire ne doivent pas couvrir les oreilles et la boucle ne doit pas s'appuyer sur le menton. La jugulaire attachée ne doit exercer aucune pression sur le larynx. Le casque doit toujours être mis en position horizontale de façon à protéger le front.

1. Mettre le casque avec le système de réglage de tour de tête postérieur ouvert.
2. Fermer le système de réglage de tour de tête en tournant la molette postérieure
3. Fermer la boucle de la jugulaire. On doit entendre un click à la fermeture. Tirer la jugulaire de façon à vérifier la fermeture de la boucle.
4. Régler la jugulaire
5. Vérifier la position correcte du casque et la fermeture correcte des systèmes (boucle et régulateur taille postérieure). Le casque correctement porté ne doit pas bouger de façon évidente de la position de la tête. Plus le réglage est bien effectué, plus la sécurité est meilleure.

CONTRÔLES AVANT TOUTE UTILISATION

Avant toute utilisation vérifier l'état de la calotte et du système de fixation, vérifier, l'état de la sangle de la jugulaire et des coutures. Vérifier le bon fonctionnement du système de réglage du tour de tête et de la boucle de la jugulaire. Modifications des pièces originales L'éventuelle modification des pièces originales de ce produit peut éliminer les caractéristiques de sécurité. On recommande donc absolument de ne pas modifier ou adapter l'équipement pour ajouter des pièces si ce n'est autorisé par le fabricant. Appliquer des couleurs, des solvants, des autocollants, seulement s'ils sont conformes aux indications fournies par le fabricant.

Attention! Les casques ne doivent pas être exposés à certaines conditions atmosphériques et aux mauvais traitements. Éviter le contact avec les substances corrosives et agressives comme par exemple: acides, bases, flux pour la soudure, huiles, détergents. Éviter le contact avec les températures élevées en laissant le casque dans un véhicule en plein soleil. Éviter le contact avec des sources de chaleurs ou étincelles.

Ne pas s'asseoir sur le casque, ne pas le comprimer de façon excessive dans un sac. Éviter le contact avec des objets pointus ou et coupants. Ne pas faire tomber le casque.

TEMPÉRATURE D'UTILISATION

La température d'utilisation permanente du produit (à l'état sec) est située environ entre -20°C et +35°C pour les casques d'alpinisme (EN 12492) et d'environ de -10°C à +50°C pour les casques de protection pour l'industrie (EN 397).

DURÉE ET REMPLACEMENTS

La durée de vie du produit dépend essentiellement du type et de la fréquence d'emploi mais aussi de facteurs externes. Le casque est sujet, même s'il n'est pas utilisé, à un certain vieillissement du surtout à l'intensité des rayons ultra-violets et aux conditions climatiques.

Durée de vie maximale du produit dans des conditions de stockage optimales et s'il est inutilisé: 10 ans.

UTILISATION NORMALE

Durée de vie en cas d'utilisation normale et correcte sans traces évidentes d'usure et dans des conditions de stockage optimales : 7 ans.

UTILISATION FRÉQUENTE DANS DES CONDITIONS EXTRÊMES

Si le produit est utilisé dans des conditions extrêmes, températures élevées ou basses, milieu marin, exposé à des chocs fréquents et des coups dus à la chute de pierres ou de glace et s'il présente de nombreuses griffures après une courte période d'utilisation, les caractéristiques de sécurité pourraient être réduites à tel point qu'il faudrait remplacer le produit.

Ce casque est conçu pour absorber l'énergie relâchée après l'impact. L'absorption du choc a lieu à travers la rupture partielle ou complète de la calotte ou de la partie interne du casque. À la suite d'un fort impact (choc, chute de pierres ou de glace) le casque doit être remplacé même s'il ne présente pas de dommages visibles. Il faut faire la même chose si le casque présente des griffures profondes ou s'il a été en contact avec des substances chimiques.

CONTRÔLE PÉRIODIQUE (POUR LES CASQUES DE L'INDUSTRIE EN 397)

En plus de la vérification avant la première utilisation, le casque doit être examiné de façon approfondie à chaque fois que vous l'estimez nécessaire ou au moins une fois par an par le fabricant ou bien une par une personne compétente ou encore par une entreprise de contrôle autorisée et il doit être soumis à un contrôle dès que vous le retenez nécessaire. On devra aussi vérifier que les marquages du produit soient lisibles, on recommande donc de ne pas ter les étiquettes ou autres marquages.

Les résultats du contrôle doivent être enregistrés sur une fiche en indiquant: produit, nom du modèle, nom du fabricant, trimestre / an de production, date de première utilisation, date de contrôle, défauts et / ou observations, nom et signature du contrôleur.

Une fois passée la période de 5 ans après la première utilisation, le produit DPI ne doit plus être utilisé.

STOCKAGE ET TRANSPORT

Stockez le produit dans un endroit frais et sec. Ne pas exposer le produit aux rayons du soleil et aux produits chimiques. Stocker à une température comprise entre 5 et 35 °C. Stocker le produit sans l'exposer à des sollicitations mécaniques d'écrasement, de pression ou de traction. Pendant le transport, protéger le produit des rayons du soleil, des substances chimiques, des salissures et des dommages mécaniques.

Utiliser à cet effet un sac de protection ou bien des étuis de transport.

NETTOYAGE

Nettoyer les produits sales à l'eau tiède (avec du savon neutre si nécessaire). Bien rincer à l'eau. Ne jamais faire sécher le produit dans un séche-linge ou bien près des radiateurs mais à température ambiante. On peut aussi utiliser des produits désinfectants présents dans le commerce qui ne sont pas allongés si nécessaire.

GARANTIE

2 ans contre tout défaut matériel ou de fabrication. Exclus de la garantie: usure normale, oxydation, modifications, mauvaise conservation, utilisations différentes de celles pour lesquelles ce casque a été conçu.

Organisme chargé du certificat CE: C.S.I. Spa, Milan, Italie, n° 0497.

Cascos para escaladas/alpinismo/rescate/trabajos en altura [EN 12492].

Cascos de protección para la industria [EN 397].

CAMPO DE APLICACIÓN

Casco EN 12492: casco realizado para la actividad de alpinismo y escaladas para el rescate y para trabajos en altura. La correa de la barbilla tiene una resistencia de 50 daN.

Casco EN 397: casco realizado exclusivamente para el uso industrial. La resistencia de la correa de la barbilla es entre 15 daN y 25 daN (requisito de la norma EN 397).

INSTRUCCIONES PARA EL USO

Este producto es parte del equipamiento de protección personal. Antes de usar el producto la documentación va leída y comprendida. Leer y observar atentamente las siguientes instrucciones de uso. Este producto ha sido realizado especialmente para la actividad de alpinismo, escalada, para trabajos en altura y en profundidad y para el uso industrial [EN 397] y no exime al usuario de la responsabilidad personal por los riesgos asociados. La práctica en altura (deportivas o industriales) comportan graves riesgos y peligros para la cabeza. Las lesiones no pueden ser excluidas del todo. Para garantizar el máximo de la seguridad posible durante tales actividades es necesario recurrir a un equipamiento conforme a las normas vigentes utilizando las correctamente.

Las siguientes instrucciones de uso son importantes para garantizar un buen uso. Las cuales no podrán jamás sustituir la experiencia, la propia responsabilidad y la conciencia de cada usuario acerca de los riesgos inherentes del alpinismo, escalada, los trabajos en altura e industriales y tales instrucciones no esimen de la responsabilidad personal para los riesgos asociados.

El uso está consentido exclusivamente a personas adiestradas y expertas o bajo la guía y la supervisión de un especialista. El fabricante no se asume ninguna responsabilidad por el uso incorrecto del producto. El uso está totalmente bajo la responsabilidad y a riesgo del usuario. En caso que este producto venga utilizado para operaciones de rescate o como DPI, recomendamos de observar las normas y disposiciones nacionales vigentes en la materia.

REGULACION Y ADAPTACIÓN

Para asegurar una protección segura, este casco debe ser adaptado a la dimensión de la cabeza de quien lo usa. El casco debe ser adaptado a la cabeza en modo tal que no se pueda resbalar o mover cuando la correa de la barbilla está cerrada y el regulador esta puesto en una posición correcta en base de la circunferencia de la cabeza. Solo así el casco garantiza la máxima protección posible. Una perfecta y segura colocación en la cabeza está garantizada solo con la correa de la barbilla cerrada, con todas las cintas de la correa de la barbilla bien tirantes y una correcta adaptación a la circunferencia craneana. La correa de la barbilla no debe cubrir las orejas y la hebilla no debe apoyarse en el mentón. La correa de la barbilla cerrada no debe ejercer ninguna presión sobre la laringe. El casco va colocado en la cabeza siempre en posición horizontal en modo de proteger también la frente.

1. Colocar el casco con el sistema posterior de regulación de tamaño abierto.
2. Cerrar el sistema de regulación del tamaño girando el rodillo posterior.
3. Cerrar la hebilla de la correa de la barbilla. Se debe sentir un clic de seguridad. Tirar la correa de la barbilla en modo de verificar la efectividad de la cerradura de la hebilla.
4. Regular la correa de la barbilla.
5. Verificar la correcta posición del casco y la correcta cerradura de los sistemas (la hebilla y regulación tamaño posterior). El casco correctamente usado no debe moverse en modo evidente de la posición sobre la cabeza. Mejor es la regulación del casco mayor es la seguridad.

CONTROL ANTES DEL USO

Antes de cada utilización verificar el estado del casquete exterior y del sistema de fijación, verificar el estado de la correa de la barbilla y de las uniones. Verificar el correcto funcionamiento del sistema de regulación del tamaño y de la hebilla de la correa del barbilla.

Modificación a los componentes originales

Las eventuales modificaciones o eliminaciones de componentes originales del producto puede limitar las características de seguridad. Se recomienda absolutamente de no modificar o adaptar el equipamiento para agregar otros componentes si no está autorizado por escrito del fabricante. Aplicar colores, solventes, pegamentos o etiquetas adhesivas solo en conformidad a las indicaciones dadas del fabricante.

Atención! Los productos no van expuestos a condiciones dañosas y tratamientos equivocados. Evitar el contacto con sustancias corrosivas y agresivas (como por ejemplo ácidos, productos para soldar, aceites, detergentes). Evitar la exposición a altas

temperaturas, por ejemplo dejando el casco al interior de un vehículo expuesto al sol. Evitar el contacto con fuentes de calor o chispas. No sentarse sobre el casco y no comprimir el casco en modo excesivo en una bolsa. Evitar el contacto con objetos a puntas o cortantes. Evitar de hacer caer el casco.

TEMPERATURA DE UTILIZACIÓN

La temperatura de uso del producto [en estado seco] va aproximadamente de -20 °C a +35 °C para los cascos de alpinismo [EN 12492] y de -10 °C a +50 °C para los cascos de protección para la industria [EN 397].

DURACIÓN Y SUSTITUCIÓN

La duración de la vida del producto depende sustancialmente de la tipología y la frecuencia del uso así como los factores externos. El casco está sujeto, aunque si no es utilizado, a un cierto envejecimiento debido sobretodo a la intensidad de los rayos ultravioletas y a las influencias climáticas.

Máxima duración de vida del producto y condiciones de almacenación óptimas y si no es utilizado: 10 años.

USO NORMAL

Duración de la vida en caso de uso normal y correcto, sin rasgos evidentes de uso en condiciones de almacenamiento óptimales: 7 años.

USO MUY FRECUENTE O EN CONDICIONES EXTREMAS

Si el producto viene utilizado en condiciones extremas, temperaturas extremadamente altas o bajas, agua del mar, expuestos a frecuentes golpes debido a caídas de piedras/ hielo y si presenta muchas raspaduras, después de un breve periodo de uso las características de seguridad podrían ser reducidas a tal punto de sostituir el producto inevitablemente.

Este casco ha sido estudiado para absorber la energía seguida de un impacto. La absorción del golpe viene tramite la rotura parcial de la hebilla o de la parte interna del casco. Despues de un fuerte impacto (golpe, caída de piedras o hielo) el casco va sustituido aunque si no presenta daños visibles. Lo mismo vale en presencia de raspaduras profundas o si el producto viene en contacto con sustancias químicas.

PRUEBA Y CONTROL PERIODICO (PARA LOS CASCOS DE INDUSTRIAS EN 397)

Además del control antes de cada uso el casco va examinado a travez de un control profundo cuando es necesario o al menos una vez al año por el fabricante, de una persona competente o tambien de un ente de control autorizado y sujeto a una mantenimiento si fuere necesario. Será examinada tambien la legibilidad de la marca del producto, a tal fin se recomienda de no remover etiquetas y marcas. Los resultados del control deben ser registrados en una tarjeta indicando producto, nombre del modelo, nombre del fabricante, trimestre/año de producción, fecha del primer uso, fecha del control, defectos e/o observaciones, nombre y firma del controlador. Una vez transcurrido el periodo de uso de 5 años, el producto DPI no va más usado.

ALMACENAMIENTO Y TRANSPORTE

Almacenar el producto en lugar fresco y seco, no exponerlo a los rayos solares, producir químicos y temperaturas entre 5 y 35 °C. Almacenar el producto sin exponerlo a esfuerzos mecánicos de peso presión o tracción.

Durante el transporte proteger el producto de los rayos directos del sol, de las sustancias químicas, de la suciedad y de los daños mecanicos.

Utilizar a tal fin una bolsa protectora o tambien contenedores para transportarlos.

LIMPIEZA

Lavar los productos en agua tibia (si es necesario con jabón neutro). Enjuagar bien con agua. No hacer secar el producto en una secadora o cerca de los radiadores de calor, solamente a temperatura ambiente. Si es necesario se pueden utilizar tambien desinfectantes libres de halógenos disponibles en el comercio.

GARANTIA

2 años sobre cada defecto del material o de fabricación. Están excluidos de la garantía el uso normal, la oxidación, modificaciones, mala conservación, uso diferente de aquellos por los cuales este casco ha sido destinado.

Organismo encargado de la certificación C.E.C.S.I. SpA, Milano, Italia, nº 0497.

STUBAI[®]

HELMETS



Stubai ZMV GmbH
Dr.-Kofler-Strasse 1
6166 Fulpmes / AUSTRIA
Tel. +43 5225 6960
office@stubai.com

www.stubai-sports.com